

1	Einleitung	1
1.1	Ausgangssituation und Problemstellung	1
1.2	Stand der Forschung	2
1.3	Zielsetzung	4
1.4	Gang der Untersuchung	6
1.5	Methodik	7
2	Definition und Charakterisierung der Bau-ARGE	11
2.1	Motive und Barrieren für die Gründung einer Bau-ARGE	11
2.2	Idealtypischer Ablauf	14
2.3	Formen	15
2.4	Rechtsform	19
2.5	Mögliche Vertragsstrukturen	22
3	Informationsasymmetrien im Zusammenhang mit dem Ausscheiden eines Gesellschafters	27
4	Auseinandersetzungsverfahren	35
4.1	Gründe des Ausscheidens	35
4.1.1	BGB	35
4.1.2	Musterverträge	47
4.1.2.1	Arbeitsgemeinschaftsvertrag/Dach-Arbeitsgemeinschaftsvertrag	48
4.1.2.2	Arbeitsgemeinschaftsvertrag für die Los-ARGE	58
4.1.2.3	Dach-Arbeitsgemeinschaftsvertrag Planung und Bau	61
4.1.2.4	Arbeitsgemeinschaftsvertrag – Projekte	63

4.1.3	Unterschiede der Bestimmungen und daraus resultierende Probleme	66
4.2	Folgen des Ausscheidens	68
4.2.1	Bietergemeinschaftsphase	68
4.2.2	Arbeitsgemeinschaftsphase	75
4.2.2.1	Bestimmungen des BGB	76
4.2.2.2	Regelungen der Musterverträge	86
4.2.2.3	Rechte des öffentlichen Auftraggebers	102
4.3	Eigenschaften der Auseinandersetzung in der Praxis	106
4.3.1	Insolvenz als häufiger Ausscheidungsgrund	106
4.3.2	Bewertung ausgewählter Grundlagen im Auseinandersetzungsverfahren	108
4.3.2.1	Unterschiede zwischen den möglichen Ausscheidungszeitpunkten in der Arbeitsgemeinschaftsphase	108
4.3.2.2	Unterschiede zwischen einer zweigliedrigen und einer mehr als zweigliedrigen Arbeitsgemeinschaft	110
4.3.2.3	Einschätzung allgemeiner Sachverhalte im Auseinandersetzungsverfahren	111
4.3.3	Ausgewählte Praxisbeispiele für das Ausscheiden eines Gesellschafters	117
4.3.4	Erbringung der Leistung des Ausgeschiedenen	120
5	Ermittlung des Abfindungsguthabens	125
5.1	Vorbemerkung	125
5.2	Rechtsgrundlagen	128
5.2.1	BGB	128
5.2.1.1	Regelungsinhalte	128
5.2.1.2	Frist und Feststellung	134
5.2.2	Arbeitsgemeinschaftsvertrag und Dach-Arbeitsgemeinschaftsvertrag	136
5.2.2.1	Regelungsinhalte	137
5.2.2.2	Einspruchsfristen	143
5.2.2.3	Dach-ARGE	146
5.3	Bewertung der Positionen in der Auseinandersetzungsbilanz nach den Regelungen des <i>Arbeitsgemeinschaftsvertrages</i>	147
5.3.1	Anlagevermögen	149
5.3.2	Umlaufvermögen	150

5.3.3	Risikobewertungen	157
5.3.3.1	Berücksichtigung des Risikos von Mängelhaftung	157
5.3.3.2	Sonstige Risikobewertungen	160
5.3.4	Verbindlichkeiten	162
5.3.5	Vorgehen in der Praxis	163
5.4	Ausscheiden eines Gesellschafters als Chance zur Ergebnisverbesserung	170
5.5	Prüfung einer Auseinandersetzungsbilanz aus Sicht des Insolvenzverwalters	172
6	Sicherheitsleistungen im Rahmen der Auseinandersetzung	179
6.1	Bürgschaften	180
6.1.1	Bürgschaftsalternativen	182
6.1.2	Folgen und Probleme bei Ausscheiden eines Gesellschafters	188
6.1.2.1	Externe Bürgschaften	189
6.1.2.2	Interne Bürgschaften	192
6.2	Sicherheitseinbehalt	194
6.3	Bauhandwerkersicherung	200
7	Entwicklung von proaktiven und reaktiven Handlungsempfehlungen für die Praxis	207
7.1	Proaktive Handlungsempfehlungen	207
7.1.1	Reduzierung asymmetrischer Informationsverteilung	207
7.1.1.1	Zwischen den Gesellschaftern einer ARGE	207
7.1.1.2	Zwischen dem Insolvenzverwalter und der ARGE/verbleibenden Gesellschafter	211
7.1.2	Fortsetzungsklausel im Bietergemeinschaftsvertrag	211
7.1.3	Mögliches Vorgehen im Fall einer zweigliedrigen BIEGE	212
7.1.4	Verwendung des Arbeitsgemeinschaftsvertrags/des Dach-Arbeitsgemeinschaftsvertrags	215
7.1.5	Vereinbarung interner Bürgschaften für Ausgleichsansprüche	215
7.1.6	Durchsetzung der Einschussverpflichtung in einer Leistungs-ARGE	216
7.1.7	Weitere Möglichkeiten zum Schutz vor einem Gesellschafterausscheiden	218

7.2	Reaktive Handlungsempfehlungen	220
7.2.1	Sofortmaßnahmen	220
7.2.2	Checkliste zur Kontrolle der Abarbeitung der Auseinandersetzung	223
7.2.3	Leistungsfeststellung durch Gutachter	225
8	Zusammenfassung und Ausblick	227
8.1	Resümee	227
8.2	Fazit und Ausblick	233
	Literaturverzeichnis	235